



BÖNIGEN INFO

NR. 58, APRIL 2021

EINWOHNERGEMEINDE BÖNIGEN
WWW.BOENIGEN.CH

Vorwort Gemeindepräsident

Veranstaltungen

Häfeli-Fescht 2021	6
Galerie in der Alten Pinte Bönigen	7
Dorfmärit Bönigen 2021	9

Rund um die Gemeinde

Bönigen-Iseltwald Tourismus	10
Strandbad Bönigen	13
Schule Bönigen – Informationen	15
Sommerferien in Bönigen; Zirkus und Pumptrack auf dem Schulhausareal	17
Tagesschule Bönigen Schuljahr 2021 / 2022	18
Bibliothek – Informationen und Neuigkeiten	19
Anlässe Frauenverein Bönigen 2021	22

Behörde und Verwaltung

Rückblick 2020 Verwaltungs- und Behördentätigkeit	23
Einwohnerstatistik der Einwohnergemeinde Bönigen	27
Gemeindewahlen 2021; Das Milizamt	28
Projekt «Integration Schule Iseltwald»	30
Familienergänzende Kinderbetreuung, Betreuungsgutscheine	33
Amtliche Dokumente	35
Gemeindeverwaltung, Öffnungszeiten	37

VORWORT GEMEINDEPRÄSIDENT

Es ist nichts mehr, wie es vorher war.

Der Gemeinderat hat am 16. März 2020 ein Koordinationsteam COVID-19 gewählt und beauftragt, sich dieser ausserordentlichen Lage auf Gemeindeebene anzunehmen. Das Koordinationsteam musste schnell reagieren können. Es wurde eine Organisation aufgebaut, welche vor Ort rasche Entscheide treffen konnte.

Das provisorisch zusammengesetzte Koordinationsteam kam am Freitag, 13. März 2020 um 16.30 Uhr, also eine Stunde nachdem der Bundesrat die Verordnung 2 über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus COVID-19 erlassen hat, erstmals zusammen. Es wurden erste Sofortmassnahmen für die Schulanlagen und den Schulbetrieb eingeleitet.

An der Gemeinderatssitzung vom 16. März 2020 wurde das Koordinationsteam in der Zusammensetzung, Gemeindepräsident, Gemeindevizepräsident (gleichzeitig GR Bildung und Kultur), Schulleiter, Leiter Verwaltung, Abteilungsleiter Bau offiziell vom Gemeinderat, mit entsprechenden Kompetenzen eingesetzt. Als Schaltstelle wurde der Leiter Verwaltung bestimmt. Dank dem schnellen Handeln funktionierte in unserer Gemeinde mit den entsprechenden Einschränkungen mehr oder weniger alles. Die Vorgaben von Bund und Kanton wurden jeweils 1:1 übernommen und auch umgesetzt.

Die Schulanlagen und die Verwaltung wurden geschlossen, der Schulbetrieb wurde mittels Fernunterrichtes weitergeführt, die Kommissionssitzungen wurden vorläufig ausgesetzt, der Gemeinderat tagte mittels Videokonferenzen und vieles mehr. Absagen hier, Absagen da. Alles funktionierte nach den Vorgaben und Vorstellungen des Koordinationsteams.

Für mich ist klar: Diese Pandemie ist keine politische Botschaft. Manche Leute sagen, Corona werde die Welt verbessern. Wir würden künftig mehr Velo fahren, mehr lokal einkaufen, rücksichtsvoller werden. Ich bin mir nicht sicher. Es gibt sicher Potential für Angst, Aggressivität, einen Generationenkonflikt und Isolation. Ich glaube, dass es uns gelungen ist, die Leute rund um ein solidarisches Projekt zu scharen? Sie von einer sozialen Idee zu überzeugen? Das ist entscheidend für unsere Zukunft. COVID-19 verlangt uns einiges ab und was lernen wir daraus? Homeoffice ist plötzlich zur Selbstverständlichkeit geworden und man lernt schnell, mit den neuen Umständen umzugehen.

Uns allen tut die Ruhe gut und man staune, wie viel Mitmenschlichkeit in der Coronazeit tatsächlich entstanden ist. Ist das Virus möglicherweise ein Zeichen, das uns zeigen will, dass wir sehr schnell in eine Richtung laufen, in der es keine Zukunft gibt? Fragen über Fragen und jede und jeder wird seine Antwort finden.

Auch wenn ich nicht ganz mit allem einverstanden war, was der Bundesrat in dieser Zeit befohlen und empfohlen hat, bin ich überzeugt, dass unsere Regierung in dieser ausserordentlichen Lage im Grossen und Ganzen sehr gute Arbeit geleistet hat. Auch wenn der Preis sehr hoch ist!

Darum heisst es weiterhin Händehygiene, Distanz halten...

«Bleiben Sie gesund»!

Herbert Seiler
Gemeindepräsident

HÄFELI-FESCHT 2021

31. Juli, 18.00 Uhr beim Häfeli in Bönigen - grundsätzlich sind Datum, Zeit und Ort bekannt. Die nötigen ersten Schritte sind in die Wege geleitet. Die Musikgesellschaft Bönigen und das OK wären bereit für die Durchführung des Böniger Dorrfestes. Doch auch in diesem Jahr bleibt nichts anderes übrig, als die Entwicklungen der Corona-Pandemie weiter abzuwarten.

Spätestens Mitte Mai wird das OK entscheiden, ob das Häfeli-FeschT in diesem Sommer durchgeführt wird.

Alternativen wurden geprüft

Die Bildungs- und Kulturkommission hat angesichts der pandemischen Lage die Prüfung möglicher Alternativen angeregt. Eine Arbeitsgruppe mit Vertretern der Sicherheitskommission, der Volkswirtschaftskommission und der Bildungs- und Kulturkommission ist zum Schluss gekommen, dass aufgrund der fehlenden Planungssicherheit eine Alternative kaum planbar ist. Vor dem Hintergrund, dass Bönigen über zahlreiche attraktive Veranstaltungen verfügt, welche im Fall einer günstigen Entwicklung durchgeführt werden könnten, ist eine Alternative zum Häfeli-FeschT oder eine ergänzende Veranstaltung kein Thema.

GALERIE IN DER ALTEN PINTE BÖNIGEN

Berner Sichtweisen II — Kontrapunkte

Kunstaussstellung vom 14. Mai bis 8. August 2021 mit Verkauf

Druckgrafik • Arbeiten auf Papier • Malerei

Hans Bandi • Christian Baumgartner • Hans Arnold Daepf
Leo Deck • Johann Peter Flück • Karl Gerber • Albert Gysling
Arnold Pankraz Huber • Gustav Ritschard • Jan Schutter • Victor Surbek
Karl Gustav von Steiger • Paul Zehnder



Hans Arnold Daepf (1886-1949): Seelandschaft (Brienzersee)

Öffnungszeiten

Donnerstag – Samstag 14.00 – 17.00 Uhr
Sonntag 14.00 – 19.00 Uhr
16.5./30.5./6.6./20.6./4.7./25.7./8.8.

Vorschau

Bönigen im Zeitalter Napoleons – illustriert mit 50 Schlachtendarstellungen der napoleonischen Heere. 13. August bis zum 23. Oktober 2021.

Kontakt

Interlakenstrasse 2, 3806 Bönigen
N 079 346 79 06, M altepinte.boenigen@bluewin.ch
www.boenigen.ch/alte-Pinte

DORFMÄRIT BÖNIGEN 2021

Klein aber fein - der traditionelle Dorfmarkt in Bönigen mit Unterhaltung

Bunte Marktstände, Attraktionen wie Bungee-Trampolin und regionalen Köstlichkeiten machen den Dorfmarkt in Bönigen zum Erlebnis und Treffpunkt für Jung und Alt.

Samstag, 3. Juli 2021
Schulhausplatz Bönigen



10.00 - 18.00 Uhr

Markt

18.00 - 23.30 Uhr

Festwirtschaft mit musikalischer Unterhaltung

Ob der Dorfmarkt durchgeführt werden kann, ist aufgrund der Corona-Pandemie noch unklar. Weitere Informationen folgen zu gegebener Zeit auf www.boenigen.ch



BÖNIGEN-ISELTWALD TOURISMUS



Lichtblicke in Coronazeiten

Der Verein Bönigen-Iseltwald Tourismus blickt, wie wir alle, auf ein spezielles Jahr zurück. Einerseits wurden ein Viertel weniger Logiernächte verbucht als noch im 2019. Andererseits durften wir im 2020 vermehrt Gäste aus der Schweiz begrüßen, was uns sehr freut! Aufgrund der Corona-Bestimmungen konnten einige Anlässe nicht durchgeführt werden, trotzdem war im Dorf etwas los.

Ständli zum zNacht

An 10 Abenden kamen die Gäste auf den Terrassen diverser Restaurants in Bönigen und Iseltwald in den Genuss musikalischer Unterhaltung durch lokale Musikgruppen. Je drei Formationen besuchten an den Abenden drei Restaurants und sorgten so für Unterhaltung. Die Ständli waren ein Gewinn für alle: Einheimische sowie Touristen konnten die Musik geniessen, die Musikgruppen hatten die Gelegenheit doch noch aufzutreten und die Restaurantbesitzer konnten zum feinen Essen ein Extra bieten.

Selbstverständlich werden wir auch in der kommenden Saison versuchen, ein solches Angebot zu organisieren. Wir hoffen auf eine günstige Entwicklung bei den Infektionszahlen und Vorschriften, damit dieser Form der Unterhaltung nichts im Wege steht.

Mittels Plakate und Einträge auf der Webseite www.boenigen.ch/tourismus und im Facebook werden wir über Aktuelles informieren.



Duo Comme çı, comme çá
im Seiler au Lac

Harzer Fäger
beim Restaurant Bären



Matte Drummers
auf dem TCS Camping

Stadelörgeler
beim Oberländerhof



Gästeehrung

Bönigen darf auf viele treue Gäste zählen. Einige besuchen uns seit über 20 Jahren und wir dürfen uns bei ihnen dafür mit einer Ehrung bedanken. Unser Dank geht dabei auch an den Gemeinderat von Bönigen, wovon eine Vertretung den Ehrungen jeweils beiwohnt, und ganz besonders an alle Beherberger. Nur die Zusammenarbeit aller Beteiligten – Ferienwohnungsvermietern, Hoteliers, Campingbetreibern und anderen Dienstleistern – macht dies möglich. Dank ihnen erleben die Gäste wunderschöne Ferien und kommen immer wieder!

Pierre und Trudi Moulin verbringen zum Beispiel seit 43 Jahren Ferien in Bönigen. Letztes Jahr konnten wir, zusammen mit Vizegemeindepräsident Roland Oppliger, das Ehepaar für ihre langjährige Treue zu unserem Ferienort ehren. Anton Fuchs, einer der Nachbarn aus dem Schlössli, spielte dazu Akkordeon, begleitet durch seinen Sohn Reto mit einer singenden Säge und einem Glockenspiel. Der Abend bleibt bei allen Beteiligten in wertvoller Erinnerung.

Sollten Sie auch langjährige Gäste von Bönigen beherbergen oder kommen Sie selber schon seit über 20 Jahre zu uns an den Brienersee, dürfen Sie gerne bei uns für eine Ehrung anfragen.



Bönigen-Iseltwald Tourismus
Seestrasse 6, 3806 Bönigen
T 033 822 29 58, mail@boenigen-iseltwald.ch

STRANDBAD BÖNIGEN

Badebetrieb 2021

Die Strandbad-Saison 2020 ist sehr stark von den Auflagen und Vorschriften rund um die Corona-Pandemie beeinflusst worden. Für 2021 gehen die Verantwortlichen davon aus, dass kein wirklich «normaler» Betrieb des Strandbads möglich sein wird. Es gilt deshalb, die Situation laufend zu analysieren und das Schutz- und Betriebskonzept an die jeweils geltenden Vorschriften anzupassen. Aktuell gehen Einwohner- und Burgergemeinde, und die Betreibergesellschaft Hightide Kayak School GmbH davon aus, dass mit dem Betrieb der geheizten Becken am 29. Mai 2021 gestartet werden kann. Saisonschluss ist dann der 29. August 2021. Während der Monate Mai und September wird der Seezugang ohne Eintritt gewährleistet und auch das Restaurant wird offen sein. Im Vergleich zum Vorjahr kommt dies einer Verdoppelung der Betriebstage gleich. Im Vergleich zur Saison 2019 werden die Tage mit geheiztem Becken um ein Viertel gekürzt. Aus diesem Grund werden die Saisonabonnements auf dem bisherigen Tarif mit einem Rabatt von 25 % verkauft. Wir weisen darauf hin, dass, je nach Entwicklung der Corona-Situation, Anpassungen am Schutz- und Betriebskonzept erfolgen werden.



Alle Informationen zum Betrieb inkl. Gastronomie, Öffnungszeiten, Preise etc. finden Sie aktuell auf www.strandbadboenigen.ch.

Die Mitarbeitenden der Firma Hightide und die Einwohner- und Burgergemeinde freuen sich auf viele zufriedene Gäste und auf viel Sonnenschein in den kommenden Sommertagen.

Neues Parkregime in Bönigen

Der Böniger Souverän hat anlässlich einer Urnenabstimmung im Dezember 2020 der Einführung der flächendeckenden Parkplatzbewirtschaftung zugestimmt. Das hat auch Folgen für den Parkplatz beim Strandbad. In Kraft getreten ist das neue Parkregime am 1. April 2021. Ab diesem Zeitpunkt wird auch der Parkplatz beim Strandbad (inkl. die Plätze beim Gebäude selber) während 365 Tagen, jeweils von 7.00 – 19.00 Uhr, aktiv bewirtschaftet. Die maximale Parkzeit beträgt 24 Stunden, die Dauerparkkarten der Einwohnergemeinde Bönigen sind auf diesem Parkplatz nicht gültig.

AUS DER SCHULE BÖNIGEN

Anlässe der Schule

Im letzten Jahr mussten wir zum ersten Mal Anlässe wegen der Corona-Situation absagen. Wir alle haben gehofft, dass diese im neuen Jahr wieder normal durchgeführt werden können. Die Lage hat sich aber leider nicht verbessert. Da bei gewissen Anlässen die Planung jetzt bereits starten muss und unsicher ist, wie sich die Corona-Situation bis zum Sommer entwickelt, ist die Schulleitung leider gezwungen, gewisse Anlässe abzusagen, zu verschieben oder in einem anderen Rahmen zu planen.

Die Schulleitung hat zusammen mit der Bildungs- und Kulturdirektion des Kantons Bern entschieden, dass das Examen 2021 im gewohnten Rahmen abgesagt wird, jedoch eine Alternative zum Jahresabschluss und der Verabschiedung der 9.-Klässler ausgearbeitet wird.

Ebenfalls sind der Sporttag sowie die Schulreisen und Landschulwochen davon betroffen. Es sind Abklärungen am Laufen, ob klassenweise Anlässe in angepasster Form – ohne auswärtige Übernachtungen – stattfinden können.

Die Schulleitung setzt alles daran, dass die Schülerinnen und Schüler trotz der momentanen Situation an einigen Anlässen, auch in einem kleineren Rahmen, teilnehmen können und diese etwas Abwechslung und zusätzliche Freude in den Schultag bringen.

Wenn aus Müll Kunst wird, Litteringprojekt der 3. Klasse der Schule Bönigen

Wie viele Plätze im öffentlichen Raum bleibt auch der Schulhausplatz der Schule Bönigen vom Littering nicht verschont. Wenn man um sich blickt, entdeckt man unzählige Papiere, Flaschen, Dosen und gar Zündhölzchen, welche so gar nichts auf einem Pausenplatz zu suchen haben.

Um die Kinder und Jugendlichen für das Anti-Littering zu sensibilisieren, hat jede Klasse während eines Monats die Aufgabe, den Pausenplatz zu säubern. Im März 2021 war die 3. Klasse an der Reihe.

In der Klasse entstand die Idee, aus den gesammelten Dingen Kunstobjekte zu gestalten. Es entstanden verschiedenste Skulpturen oder Bilder. Beispielsweise die Müllwaschmaschine, die Capri-Sun-Fabrik, der Lastwagen, die Giraffe, eine Müllsonne oder auch ein Segelboot.

Trotz der Freude an den aus Müll entstandenen Kunstwerken sind sich die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse einig. Der Müll gehört nicht auf die Wiese, die

Strasse oder in den Böniger-Dorfbach. Er gehört in eine der vielen Mülltonnen. Denn der Müll schadet der Umwelt und den Tieren.

Die Kinder haben sich fest vorgenommen, mit gutem Beispiel voranzugehen und ihren Müll korrekt zu entsorgen. Es wäre schön, wenn es ihnen andere Erdenbürger/innen gleichtun würden.



SOMMERFERIEN IN BÖNIGEN; ZIRKUS UND PUMPTRACK AUF DEM SCHULHAUSAREAL

Der **Theaterzirkus Wunderplunder**, ein Projekt organisiert vom Ferienpass Bödli, kommt nach Bönigen. Vom 10. – 16. Juli 2021 steht das blau-gelbe Zirkuszelt auf dem Schulhausplatz. Der Zirkus reist durch den Kanton Bern. An jedem neuen Ort erarbeitet das Team ein einmaliges Zirkusprogramm während einer Woche. In den Zirkusvorstellungen zeigen die kleinen und grossen Artisten, was sie in dieser Woche erarbeitet haben. Die Bildungs- und Kulturkommission unterstützt dieses Projekt und stellt den Schulhausplatz für diese Zeit zur Verfügung. Am Projekt können bis zu 80 Kinder teilnehmen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.wunderplunder.ch.



Pumptrackanlage

Kurz nach dem Zirkus geht es auf dem Schulhausplatz auf Rollen weiter. Vom 19. Juli – 30. August 2021 steht den Kindern und Erwachsenen der Pumptrack des Vereins Bikepark Thunersee zur Verfügung. Dieser kann mit verschiedenen Geräten befahren werden.

Wir wünschen viel Spass.

Die Benützung erfolgt auf eigene Gefahr. Die Gemeinde Bönigen lehnt jede Haftung ab.

TAGESSCHULE BÖNIGEN SCHULJAHR 2021 / 2022

Die Tagesschule ist ein familienergänzendes Betreuungsangebot im Rahmen der Volksschule. Sie bietet Kindergarten- und Schulkindern Gelegenheit, sich in grösseren Gruppen zu bewegen, zu lernen, auf andere Kinder einzugehen, mit ihnen zu spielen und auf sie Rücksicht zu nehmen. Mit ihrer grossfamiliären Atmosphäre sichert die Tagesschule den Kindern eine umfassende Betreuung. Dieses Angebot ist freiwillig. Es werden verschiedene Betreuungszeiten (sogenannte Module) angeboten. Diese betreffen Mittagessen, Aufgabenbetreuung und Gestaltung der Freizeitaktivitäten.

Essen ist ein zentrales Element in unserem Leben. Gemeinsames Essen ist ein grosses Anliegen unserer Tagesschule, besonders um einen familiären Rahmen bieten zu können. Im Mittelpunkt steht die Absicht, den Schülerinnen und Schülern eine ausgewogene, abwechslungsreiche und gesunde Ernährung anzubieten. In der Tagesschule Bönigen wird frisch gekocht. Die Zutaten werden im Dorf eingekauft. Doch die Bedeutung des Essens geht weit über die rein körperliche Sättigung hinaus. Bei gemeinsamen Mahlzeiten handelt es sich nämlich nicht zuletzt um wichtige soziale Handlungen. Dem Kind werden dabei unbewusst Werte vermittelt, wie Gespräche führen, Rücksicht und Anstand einander gegenüber erlernen und die Regeln einzuhalten.

Das Tagesschulteam freut sich auf ein weiteres, spannendes Tagesschuljahr.

Kontakt

Tagesschule Bönigen
Harderstrasse 1
3806 Bönigen

N 079 855 75 23
julia.wittmer@schule-boenigen.ch

INFORMATIONEN UND NEUIGKEITEN DER BIBLIOTHEK

Allgemeine Informationen zur Bibliothek

Die Schul- und Gemeindebibliothek Bönigen steht allen Personen zur Benutzung offen. Sie befindet sich in einem schönen, hellen Raum im Untergeschoss des neuen Schulhauses. Sie finden bei uns Romane, Sachbücher, Musik-CD's, Hörbücher, DVD's, Zeitschriften, TipToi Bücher, Erstlesebücher und Bilderbücher.

Mit unserem aktuellen und umfangreichen Angebot von rund 6'500 Medien lässt sich für jeden Geschmack etwas finden.

Mitglied werden

Mit CHF 35.00 sind Sie dabei und können ein Jahr lang beliebig viele Medien ausleihen. Die Rechnung wird jeweils anfangs Jahr per Post verschickt.

Ebenfalls ist eine Stempelkarte (CHF 10.00) für 11 Ausleihen erhältlich.

Wer momentan kein Abo benötigt, aber trotzdem eine Mitgliedschaft löst, unterstützt und stärkt die Bibliothek!

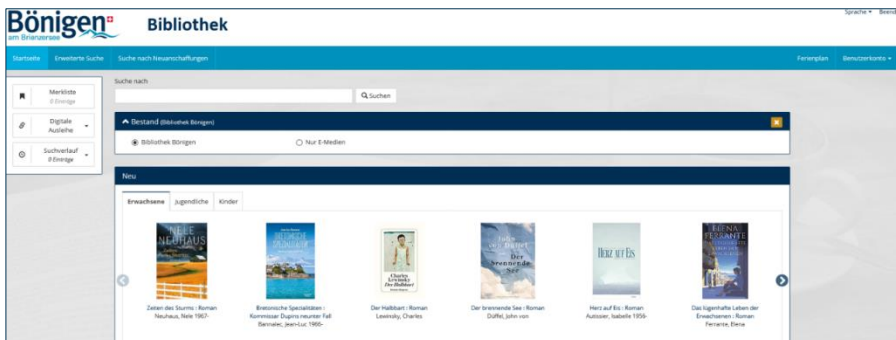


Öffnungszeiten

Montag	19.00 – 20.30 Uhr
Mittwoch	09.30 – 11.00 Uhr
Donnerstag	17.00 – 18.30 Uhr
Samstag	09.30 – 11.00 Uhr

Online Katalog Bibliothek Bönigen

Unser Bibliothekskatalog ist online zugänglich. Im Katalog können Sie nach Medien suchen und Medien bestellen. Wir reservieren die Bücher für Sie und legen sie Ihnen zur Seite.



Unter folgender Adresse finden Sie unseren online Katalog:
www.biblio-oberland-ost.info/NetBiblio/katalog/boenigen

Sie haben die Möglichkeit, ein Benutzerkonto zu eröffnen. Das Konto bietet Ihnen einen Überblick über die aktuellen Ausleihen und Reservationen, die bisherigen Ausleihen und die Adressdaten. Zudem können Sie Ausleihen in Ihrem Konto selbst verlängern.

Benutzerkonto eröffnen

1. Auf der Katalog-Website die Schaltfläche «Benutzerkonto» wählen.
2. Die Kontonummer entspricht der E-Mail Adresse.
3. Das Passwort haben Sie entweder schon per Mail von uns erhalten oder wir senden es Ihnen gerne per Mail zu. Bitte teilen Sie uns dafür Ihre Mailadresse mit: bibliothek@boenigen.ch oder per SMS an 079 377 62 41

Die Bibliothek kommt zum Leser – Unser Angebot für eBooks

Über die Bibliothek Bönigen könne in Zusammenarbeit mit der Bodelibibliothek eBooks ausgeliehen werden. Interessierte erhalten einen Zugangscode für die Digitale Bibliothek Bern, kurz diBiBe genannt. Mit dem eigenen e-Reader oder Tablet können Sie dann 24 Stunden 7 Tage in der Woche Bücher ausleihen. Ein Abonnement für digitale Medien kostet CHF 40.00.

Auf der Website www.dibibe.ch können Sie sich auch direkt informieren.

Fragen und Auskünfte



Gerne beraten wir Sie bei Ihrem Besuch in der Bibliothek und freuen uns auf Sie. Sie finden uns im Untergeschoss des neuen Schulhauses, an der Harderstrasse 3. (Eingang Bibliothek via Schulhauseingang).

Bei Fragen rund um die Bibliothek stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung:
bibliothek@boenigen.ch
N 079 377 62 41
www.boenigen.ch/gemeindebibliothek

Bönigen⁺
am Brienzersee
BIBLIOTHEK



Anlässe Frauenverein Bönigen 2021

Sa, 3. Juli 2021	Dorfmärit
Mi, 25. August 2021	Vereinsreise nach Avances
Do, Okt. 21 – April 22	Handarbeitstreff in Alterswohnungen UG Jeden 1. Donnerstag im Monat
Sa, 23. Oktober 2021	Risottotag in der Turnhalle
Do, 2. Dezember 2021	Handarbeitsverkauf in Alterswohnungen UG
Nov./Dez. 2021	Fahrt Weihnachtsmarkt Details folgen

RÜCKBLICK 2020 VERWALTUNGS- UND BEHÖRDENTÄTIGKEIT

Gemeinderat und Kommissionen

Der Gemeinderat hat im 2020 an 20 Sitzungen insgesamt 399 Traktanden behandelt. Zusätzlich traf sich der Gemeinderat an zwei Klausursitzungen, an denen einerseits übergeordnete oder strategische Themen und andererseits aktuelle Projekte wie z.B. die Einführung der Parkplatzbewirtschaftung beraten wurden. Die Klausursitzungen dienen weiter dazu, Organisationsentwicklungsprojekte voranzutreiben. Jährlich steckt sich der Gemeinderat basierend auf den Legislaturzielen entsprechende Jahresziele, welche die Schwerpunkte des Regierungsprogramms darstellen. Die Ziele wurden mit Unterstützung der zuständigen Kommissionen und Dienststellen bearbeitet. Leider konnten nicht alle Ziele vollständig erreicht werden, was auch auf die Corona-Pandemie zurückzuführen ist. Viele Ressourcen mussten dadurch anderweitig eingesetzt werden.

Apropos Corona...

Damit die Gemeinde funktionierte, musste der Ratsbetrieb und die Kommissionsarbeit vorübergehend neu organisiert werden. Die Sitzungen fanden zwischenzeitlich mittels Videokonferenzen statt. Die zu behandelnden Geschäfte wurden nach Wichtigkeit auf ein Minimum gehalten. Die Behördenmitglieder stellten damit ihre technischen Kompetenzen unter Beweis 😊. Wir waren erstaunt, wie gut das Ganze auch auf diesem Weg funktionierte. Diese neue Form ist eine gute Alternative und wird bei Bedarf auch zukünftig zum Einsatz kommen. Bevorzugt wird jedoch allseitig die physische Anwesenheit an Sitzungen, welche für die Zusammengehörigkeit des Gremiums und die Teamarbeit wichtig ist.

Die Dienstleistungen der Verwaltung für die Bevölkerung konnten durchwegs angeboten werden, obschon zwischenzeitlich die Öffnungszeiten reduziert und der Schalter ganz geschlossen werden musste. Die Verwaltung war zu den offiziellen Öffnungszeiten immer per Telefon oder E-Mail erreichbar. Dienstleistungen, welche ein physischer Kontakt erforderten, erfolgten durch persönliche Anmeldung mit den notwendigen Hygiene- und Abstandsregeln.

Neue Erfahrungen machte die Verwaltung mit Home-Office. Während einigen Wochen arbeitete ein Grossteil des Verwaltungspersonals im Frühling 2020 zuhause. Aufgrund der anhaltenden Pandemie ist das Personal weiterhin abwechselungsweise im Home-Office tätig. Innert kurzer Zeit wurde damals die Infrastruktur so organisiert, dass zuhause ohne grosse Einschränkungen gearbeitet werden konnte. Das Home-Office funktioniert grundsätzlich gut. Diese Art zu arbeiten ist jedoch nicht für jede Stelle geeignet. Trotzdem sind die Erfahrungen damit positiv. Das

Home-Office bietet neue Möglichkeiten für das Personal, flexibler zu arbeiten. Was fehlt, ist der Kontakt unter den Mitarbeitenden. Die Verwaltungsmitarbeitenden sehnen sich dazu, wieder zum Normalbetrieb zurückzukehren.

Projekte

Einzelne im 2020 beschlossene, bearbeitete oder abgeschlossene Projekte:

- > Neuorganisation Parkplatzbewirtschaftung
- > Reorganisation Bereich Bildung / Kultur, Einführung in Ori-Managementsystem für die Schule
- > Organisation Bauabteilung
- > Diverse Infrastrukturprojekte wie z.B. Sanierung Abwasserleitung Aareweg, Sanierung Fritz Widmerweg, Sanierung Neuenstrasse
- > Neugestaltung Häfeli

Öffentlichkeitsarbeit

Die Behörden und die Verwaltung informieren die Bevölkerung über ihre Tätigkeiten, soweit nicht überwiegende öffentliche oder private Interessen entgegenstehen. Die Information der Bevölkerung erfolgt nach dem Grundsatz der Transparenz und dient der freien unverfälschten Meinungsbildung mit dem Ziel, das Vertrauen in Behörden und Verwaltung zu stärken. Der Gemeinderat strebt eine offene, klare, sachliche und aktuelle Information an.

Nebst den amtlichen Publikationen informierte der Gemeinderat mit 19 Mitteilungen via die Medien über laufende Geschäfte. Weiter nutzten die Behörden und Dienststellen die gemeindeeigene Informationsbroschüre BÖNIGEN INFO sowie die gemeindeeigene Website, um die Bevölkerung über die Geschäftstätigkeiten zu informieren. Die Website wurde im 2020 Total 74'200 mal angeklickt. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies ein Anstieg von 12'500 Klicks. Dies ist darauf zurückzuführen, dass bezüglich Corona-Virus die Bevölkerung via Website auf dem Laufenden gehalten wurde. Den Newsletter, welcher via Website kostenlos abonniert werden kann, nutzten bis Ende Jahr 105 Personen.

Der Bereich Sponsoring ist ein Teil der Öffentlichkeitsarbeit. Jährlich werden Beiträge an die Jugendarbeit der Vereine ausgerichtet. Im Jahr 2020 betrug die Unterstützung CHF 36'600.00.

Personal

Der Personalbestand umfasste im 2020 18 Vollzeitstellen inkl. 3 Lernende. Die Stellenfluktuation betrug 3.85 % was unter dem Vorgabewert von 10 % liegt. Das

Durchschnittsalter der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beträgt knapp 39 Jahre, was unter dem Rahmen der Zielvorgaben zwischen 40 – 45 Jahren liegt. Die Aus- und Weiterbildung jedes einzelnen Mitarbeitenden liegt im Interesse der Einwohnergemeinde Bönigen, sofern es für den Betrieb einen Nutzen darstellt. Sie hat zum Ziel, die im Leitbild verankerten kontinuierlichen Verbesserungsziele umzusetzen, die Qualität der Dienstleistungen und die Kompetenzen der Mitarbeitenden auf einem aktuell benötigten Stand zu halten und das Gelernte effektiv umzusetzen und weiterzugeben. Als Ziel waren 30 Weiterbildungstage vorgegeben. Diese konnten mit 48 Weiterbildungstagen übertroffen werden, da sich zwei Mitarbeitende in Fachlehrgängen befanden.

Prozessmanagement

Seit einigen Jahren ist in der Verwaltung das Managementsystem der inOri GmbH Interlaken im Einsatz. Das System wird regelmässig unterhalten und einmal jährlich genauer unter die Lupe genommen. Bei diesem internen Audit werden schwerpunktmässig vorgenommen:

- > Standortbestimmung bzgl. der Anwendung des Managementsystems (stimmen die Abläufe resp. entspricht die Dokumentation den Abläufen)
- > Prüfen der Aktualität der bereichsspezifischen Arbeitshandbücher und Vorlagen
- > Überprüfen der Anwendung der papiermässigen und elektronischen Datenablagestruktur
- > Überprüfen der Einführung von neuen Mitarbeitenden ins Managementsystem
- > Prüfen, ob die Stellvertreterregelung, Probezeit- und MA-Gespräche sichergestellt sind
- > Erkennen von Verbesserungspotentialen, Kontrolle der Pendenzenerledigung
- > Erkennen der grössten Prozessrisiken

Gemäss Audit-Bericht ist das Managementsystem breit abgestützt. Es wird als Führungsinstrument von Gemeinderat und der operativen Leitung eingesetzt. Alle arbeiten damit, Verbesserungsmassnahmen werden, wenn nötig/sinnvoll, laufend erkannt und umgesetzt. Die Controlling-Kreise sind geschlossen und das System lebt sehr positiv. Die Mitarbeitenden schätzen die Vorgaben und die klare Ordnung papiermässig und vor allem auch elektronisch. Die Organisation entspricht vollumfänglich den Anforderungen an einen Gemeindebetrieb und den ISO-9001 Normen.

Die Vorteile der Digitalisierung sind erkannt. Sukzessive werden in allen Bereichen die Papierdossier weitgehendst digital erfasst und können abschliessend eliminiert werden.

Eine Meldung aus der Bevölkerung, sei es Reklamationen oder Hinweise oder intern Meldungen aus Verwaltung oder Behörden kann Verbesserungspotential aufzeigen. Diese werden laufend erfasst und bearbeitet. Im vergangenen Jahr sind 19 solche Meldungen eingegangen und bearbeitet worden.

Datenmanagement

Das Datenmanagement beinhaltet vielfältige Aufgaben von der Bewirtschaftung zentral geführter Verzeichnisse und Adressverwaltungen bis hin zur Pflege verwaltungsübergreifender Daten und Vorlagen sowie der Archivierung von Daten und Akten. Dazu gehörten auch die wiederkehrenden Wohnungsnutzungserhebungen gestützt auf die Zweitwohnungsinitiative. Die Wohnungsnutzungsstatistik zeigt, dass der Zweitwohnungsanteil in Bönigen 9.98 % beträgt.

Aus den Verwaltungsabteilungen

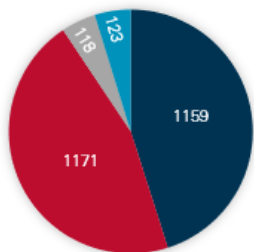
Einige Kennzahlen aus den Verwaltungstätigkeiten im Überblick:

	2020	Vorjahr
Anzahl Siegelungen bei Todesfällen	22	26
Anzahl Testamentseröffnungen	2	0
Anzahl Einbürgerungen	2	0
Auslastung Tageskarte Gemeinde	54.15 %	94.2 %
Zuzüger	246	220
Wegzüger	164	191
Anzahl Bewilligungen für die Benützung des öffentlichen Grundes	8	8
Anzahl registrierte Hunde	184	167
Anzahl durchgeführte Anlässe in den Schulanlagen	20	56
Anzahl Debitorenrechnungen	3'406	3'400
Anzahl Kreditorenrechnungen	1'675	1'650
Anzahl Mahnungen	250	225
Anzahl Betreibungen	20	10
Anzahl Verlustscheine	6	5
Anzahl Baugesuche	50	34
Anzahl Beschwerden Baupolizei	2	0
Anzahl Wasserverunreinigungen	0	0
Wasserverbrauch in m ³	207'781 m ³	190'045 m ³
Kehrrichtmenge in Tonnen	930	638

EINWOHNERSTATISTIK DER EINWOHNERGEMEINDE BÖNINGEN

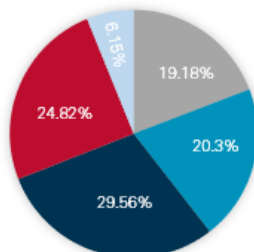
Stand: 31. Dezember 2020

WOHNBEVÖLKERUNG



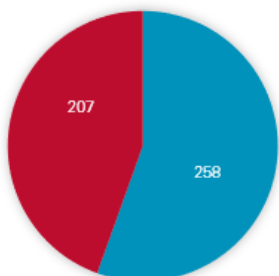
- Schweizer Frauen
- Schweizer Männer
- Ausländer Frauen
- Ausländer Männer

BEVÖLKERUNGSSTRUKTUR



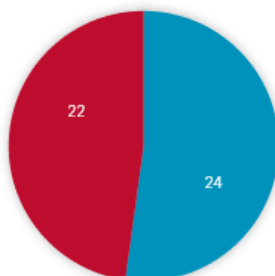
- 0 - 20-jährige
- 21 - 40-jährige
- 41 - 60-jährige
- 61 - 80-jährige
- 81-jährige und älter

WANDERUNGSSTATISTIK



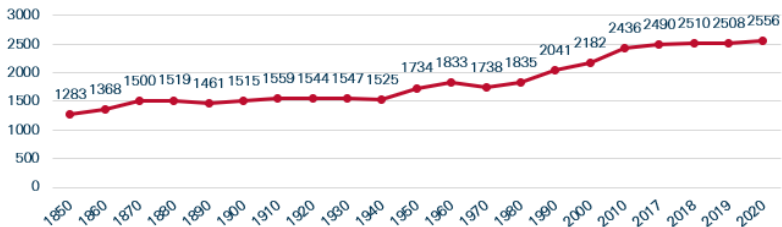
- Zuzüge
- Wegzüge

GEBURTEN UND TODESFÄLLE



- Geburten
- Todesfälle

EINWOHNERZAHLEN
ständige Wohnbevölkerung



GEMEINDEWAHLEN 2021; DAS MILIZAMT

Gemeindepolitikerinnen und -politiker leisten viel für die Gemeinschaft, opfern Freizeit und Familienzeit, nicht selten für ein bescheidenes Entgelt. Und vielleicht ernten sie obendrauf sogar noch Kritik aus dem Volk. Ja, ein Milizamt ist eine Herausforderung. Doch wer in die Gemeindepolitik einsteigt, stellt bald einmal fest, wie befriedigend es ist mitzugestalten und wie bereichernd der Austausch mit verschiedenen Menschen und vielfältigen Meinungen sein kann. Wer auf kommunaler Ebene mitarbeitet, füllt seinen Rucksack mit Fähigkeiten, die im Privat- wie im Berufsleben nützlich sind. Das Amt gibt dem Träger und der Trägerin also viel Positives und Nützlich zurück.

Die vom Volk gewählten Gemeindepolitikerinnen und -politiker arbeiten nicht alleine auf weiter Flur. Sie werden durch die Verwaltung kompetent angewiesen und durch die Angestellten von der operativen Arbeit entlastet. Einen wichtigen Beitrag zum reibungslosen Ablauf leisten auch die Kommissionen, die im Hintergrund Vorarbeiten leisten und die Behörden beraten. Die Mitarbeit in einer Kommission stellt eine ausgezeichnete Möglichkeit dar für den Einstieg in die Gemeindepolitik. Ob in der Sicherheitskommission, der Bildungs- und Kulturkommission oder in der Volkswirtschaftskommission: In diesen Gremien erhalten Neulinge einen guten Einblick in die Politik.

Die Liste der kommunalen Aufgaben und Leistungen ist lang, an spannenden Möglichkeiten zur Mitarbeit mangelt es nicht. Vielleicht ist es ja gerade Ihr berufliches Fachwissen, Ihr Hobby, Ihr Interesse an einem Sachgebiet, das die Gemeinde braucht?

Die Stimmberechtigten wählen am 28. November 2021 den Gemeinderat neu für die Amtsdauer 2022 – 2025. Dieser Bericht soll Ihnen einen Überblick über das Amt als Gemeinderat und Kommissionsmitglied geben und aufzeigen, was das Exekutivamt beinhaltet und welche Voraussetzungen von Vorteil sind.

Wie werde ich gewählt?

Die Stimmberechtigten wählen an der Urne im Mehrheitswahlverfahren die Gemeindepräsidentin oder den Gemeindepräsidenten und im Verhältniswahlverfahren die sechs übrigen Gemeinderatsmitglieder. Mehrheitswahlverfahren bedeutet, dass der- oder diejenige gewählt ist, welche/r das absolute Mehr erreicht hat. Massgebend sind somit die Stimmen pro Kandidatin oder Kandidat. Im Verhältniswahlverfahren sind in erster Linie die Stimmen pro politische Gruppierung (Partei) massgebend. Dabei wird ermittelt, welche Gruppierung wie viele Sitze erhält. Die

Zuteilung der Sitze an die Kandidatinnen und Kandidaten erfolgt anschliessend aufgrund der Kandidatenstimmen, welche die einzelnen Kandidatinnen und Kandidaten erzielt haben.

Die Mitglieder der ständigen Kommissionen wählt der Gemeinderat auf Vorschlag der politischen Gruppierungen. Die politische Zusammensetzung entspricht dem Stimmenanteil pro politische Gruppierung gestützt auf die Gemeinderatswahlen.

Es sind somit die politischen Gruppierungen, welche die Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl als Gemeindepräsident/in, Gemeinderatsmitglied und Kommissionsmitglied vorschlagen.

Was sind meine Aufgaben und Voraussetzungen im Exekutivamt?

Die Gemeinderats- und Kommissionsmitglieder nehmen regelmässig an Sitzungen teil und übernehmen verschiedene Repräsentationen, damit die Gemeinde in diversen Institutionen vertreten ist. Obschon es sich bei der Mitarbeit im Gemeinderat und in den Kommissionen um ein Milizamt handelt, sind gewisse Voraussetzungen von Vorteil. So sind unter anderem folgende Kompetenzen für dieses Amt hilfreich: Andere überzeugen, motivieren, argumentieren, Konflikte moderieren, Projekte leiten, Strategien entwickeln, Verantwortung übernehmen und tragen, Sitzungen leiten. Des Weiteren sind Kompetenzen wie Teamfähigkeit, Verhandlungsgeschick, Kommunikationsfähigkeit, Belastbarkeit, Engagement und Leistungsbereitschaft, Entscheidungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein hilfreich.

Werde ich dafür entschädigt?

Ja... Das Amt als Gemeindepräsidentin oder Gemeindepräsident und Mitglied im Gemeinderat wird jährlich mit einer fixen Pauschale entschädigt. Zusätzlich werden Sitzungsgelder für die Teilnahme an Sitzungen und Repräsentationen ausgerichtet. Die Kommissionsmitglieder werden mit einem Sitzungsgeld pro Sitzungsteilnahme entschädigt. In Bezug auf diese Entschädigungen haben die Stimmberechtigten ein entsprechendes Reglement erlassen.

Wir hoffen, Ihnen mit diesem Artikel einen kleinen Überblick zu verschaffen. Haben Sie weitere Fragen? Sie können sich direkt an die aktiven Exekutivmitglieder oder an die Gemeindeverwaltung wenden.

PROJEKT «INTEGRATION SCHULE ISELTWALD»

Ausgangslage

Die Gemischte Gemeinde Iseltwald verzeichnet seit einigen Jahren einen Rückgang von Schülerinnen und Schülern, weshalb Massnahmen unumgänglich sind. Eine eigene Schule am «Leben zu erhalten» erscheint für die Verantwortlichen unverhältnismässig und finanziell nicht verantwortbar. Deshalb suchte der Gemeinderat Iseltwald die Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat Bönigen.

Aus Sicht des Gemeinderates Bönigen macht eine Zusammenarbeit ebenfalls Sinn, weshalb er dieses Vorhaben befürwortet. Er ist überzeugt, dass damit Synergien genutzt und Ressourcen eingespart werden können, wovon schlussendlich beide Gemeinden profitieren.

Durch den Zusammenschluss hat die Schule Bönigen bereits ab 2022 die Möglichkeit, eine Basisstufe in Iseltwald anzubieten, was die Schule und ihr Angebot attraktiver macht. Durch die vielen Neubauten, welche in den nächsten Jahren in Bönigen geplant sind, kann mit einer steigenden Anzahl Schülerinnen und Schüler gerechnet werden. Die nötige Aufstockung der Schulräume kann mit dem Schulhaus Iseltwald abgedeckt werden.

Die Gemeinderäte der beiden Gemeinden haben das Projekt initiiert und ein Projektteam damit beauftragt, die Vorbereitungsarbeiten für eine gemeinsame Volksschule zu treffen. Das Projektteam besteht aus Vertretern aus beiden Gemeinden. Die Gemeindeversammlungen der beiden Gemeinden sollen Ende 2021 mit dem Entschluss über die reglementarischen Grundlagen den Weg für eine gemeinsame Zukunft im Bereich des Bildungswesens ab Sommer 2022 ermöglichen.

Die Zusammenarbeit unter diesen beiden Gemeinden ist nicht neu. Bereits vor fünf Jahren hat im Bereich des Kindergartens eine Zusammenarbeit stattgefunden, um Synergien zu nutzen und die Klassen optimal auszulasten. Auch im Bereich der Oberstufe findet seit längerem eine Zusammenarbeit statt. So besuchen bereits heute Schülerinnen und Schüler mit Wohnsitz in der Gemeinde Iseltwald die Oberstufe in Bönigen.

Projektauftrag und Ziele

Das Projektteam hat den Auftrag, die notwendigen Rechtsgrundlagen auszuarbeiten und die Umsetzung zu planen. Konkret sind die reglementarischen Vorschriften in beiden Gemeinden anzupassen und teilweise neu zu erstellen. Weiter gilt es, den

Zusammenarbeitsvertrag zu erstellen. Parallel dazu wird ein Konzept verfasst, welches als Basis für die Umsetzung gilt.

Ziele:

- > Die zwei Gemeinden bilden eine gemeinsame Schule.
- > Die Gemischte Gemeinde Iseltwald überträgt sämtliche Bildungsaufgaben an die Einwohnergemeinde Bönigen.
- > Bönigen nimmt die Schülerinnen und Schüler der Gemischten Gemeinde Iseltwald auf.
- > Bönigen organisiert zukünftig die Bildungsaufgaben (inkl. Tagesschulangebot, Schulsozialarbeit, Schülertransport) für beide Gemeinden im Rahmen eines Sitzgemeindemodells (Sitzgemeinde: Bönigen, Anschlussgemeinde: Iseltwald).
- > Die rechtlichen und organisatorischen Voraussetzungen für die Zusammenlegung der Schulen werden geschaffen.
- > Bönigen nutzt das Schulhaus Iseltwald als zusätzlichen Schulraum.
- > Regelung des Schülertransports und der Betreuung (inkl. Mittagsverpflegung) im Rahmen des Tageschulangebotes.
- > Die Kinder von Iseltwald ab der 3. Primarklasse sollen in Bönigen die Schule besuchen.
- > Die Basisstufe in Iseltwald wird vorerst bis im Schuljahr 2024/25 weitergeführt. Diese wird für Schülerinnen und Schüler aus Bönigen geöffnet.
- > Umsetzung des Projekts ab 1. Januar 2022 (Zusammenlegung der Schule ab Schuljahr 2022/2023).

Terminplan

Juni 2021	Beschlussfassung Rechtsgrundlagen zuhanden Vorprüfung AGR
Juni-Juli 2021	Vorprüfung Rechtsgrundlagen durch AGR
Nov./Dez. 2021	Beschlussfassung Gemeindeversammlung Bönigen und Iseltwald betr. Rechtsgrundlagen
01.01.2022	Umsetzung Rechtsgrundlagen
August 2022	Start gemeinsame Schule

Aufgrund des sportlichen Zeitplans werden die Umsetzungsmassnahmen parallel dazu geplant und teilweise bereits umgesetzt.

Projektentwicklung

Das Projektteam nahm Mitte Januar mittels einer Kick-Off-Sitzung die Arbeiten auf. Das Projektteam wird durch eine externe Fachperson der Pädagogischen Hochschule Bern (PH Bern) begleitet. Als Basis für die Aufgabenübertragung/übernahme werden die Rechtsgrundlagen angepasst und teilweise neu erstellt. Für die Einwohnergemeinde Bönigen wird die Zuständigkeitsordnung der Bildungs- und Kulturkommission im Rahmen einer Änderung der Gemeindeordnung angepasst. Geplant ist gleichzeitig eine Vergrösserung der Kommission, weil neu Vertreter der Gemischten Gemeinde Iseltwald darin Einsitz nehmen. Weiter wird das Bildungsreglement komplett neu erstellt, um den zukünftigen Gegebenheiten gerecht zu werden. Im Rahmen der Umsetzung werden weitere Erlasse einer Revision unterzogen. Die Ausführungsbestimmungen der Zusammenarbeit werden zwischen den beiden Gemeinden in einem Vertrag geregelt, worin nebst der Infrastruktur, dem Mitspracherecht auch die Finanzierung der gemeinsamen Aufgabenerfüllung geregelt sind. Die Gemischte Gemeinde Iseltwald löst sich komplett von den Aufgaben im Bildungswesen. Als Folge davon wird ihr Organisationsreglement angepasst, wonach die Schulkommission aufgehoben wird. Weiter ist für die Aufgabenübertragung ein entsprechendes Reglement notwendig.

Nebst den Rechtsgrundlagen werden aktuell Lösungen für den Tagesschulbetrieb, den Schülertransport und den zukünftigen Personalbedarf der Schule erarbeitet und deren Umsetzung geplant.

Auf den Websites der beiden Gemeinden www.boenigen.ch und www.iseltwald.ch wird über den Projektstand laufend orientiert.

FAMILIENERGÄNZENDE KINDERBETREUUNG BETREUUNGSGUTSCHEINE

Die Einwohnergemeinde Bönigen nimmt seit 1. Januar 2021 am Betreuungsgutscheinsystem teil.

Im System Betreuungsgutscheine vergünstigen die Gemeinden den Besuch einer Kita oder einer Tagesfamilie, indem sie den Eltern Betreuungsgutscheine ausgeben. Die Gutscheinhöhe hängt vom Einkommen, dem Vermögen und der Familiengrösse ab. Der Gutscheinbetrag wird Ihnen nicht direkt ausbezahlt, sondern vom Tarif des Betreuungsangebots abgezogen.



Wer kann einen Betreuungsgutschein beantragen?

Die Einwohnergemeinde Bönigen führt ein System ohne Kontingentierung und Limitierung. Alle Eltern, welche die kantonalen Richtlinien in Bezug auf Arbeitspensum und Einkommen erfüllen, haben Anrecht auf einen Betreuungsgutschein. Die kantonalen Richtlinien finden Sie auf der Webseite der Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion (www.gef.be.ch).

Wie hoch ist mein Betreuungsgutschein?

Der Kanton stellt Ihnen einen Gutscheinrechner (www.be.ch/betreuungsgutscheine unter Formulare/Hilfsmittel) zur Verfügung. Mit dem Gutscheinrechner können Sie Ihren ungefähren Anspruch auf eine Vergünstigung rasch und ohne Login berechnen.

Wie beantrage ich einen Betreuungsgutschein?

1. Zusicherung eines Betreuungsplatzes
Sie suchen eine Kita oder eine Tagesfamilie. Sie finden alle Kitas oder Tagesfamilienorganisationen, die Betreuungsgutscheine akzeptieren, auf dem Familienportal des Kantons Bern.
2. Einrichten eines BE-Logins
Für die Antragstellung benötigen Sie ein BE-Login. Wenn Sie für das Ausfüllen der Steuererklärung bereits ein BE-Login erstellt haben, können Sie die gleichen Zugangsdaten verwenden.
Ansonsten müssen Sie ein BE-Login einrichten. Für Fragen und Einrichtung siehe Website BE-Login, www.be.ch/belogin.
3. Beantragen eines Betreuungsgutscheines bei der Gemeinde Bönigen
Sie können Ihr Gesuch auf dem Online-Portal kiBon einreichen.
Eine Anleitung für die Eingabe des Gesuchs bei kiBon finden Sie auf unserer Website www.boenigen.ch.



AMTLICHE DOKUMENTE

Betreibungsregisterauszug

Wer einen Betreibungsregisterauszug benötigt, kann diesen unter folgender Adresse online bestellen: www.e-service.admin.ch/eschkg

Die Gebühren von CHF 17.00 zzgl. Versandkosten sind mit Rechnung zu begleichen.

Personen ohne Internet-Zugang können den Betreibungsregisterauszug direkt am Schalter des Betreibungsamts Oberland, Schloss 5, 3800 Interlaken ausstellen lassen. Die Gebühr von CHF 17.00 ist bar zu bezahlen.

Handlungsfähigkeitszeugnis

Seit 1. Juni 2016 ist für die Ausstellung der Handlungsfähigkeitszeugnisse ausschliesslich die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) Interlaken zuständig:

KESB Oberland-Ost
Schloss 9, Postfach 164
3800 Interlaken
T 031 635 22 25

Die Gebühren betragen CHF 20.00 bei Barbezahlung und Abholung am KESB-Schalter, und CHF 30.00 bei Postversand mit Rechnungsstellung.

Pass und Identitätskarte

Seit dem 1. März 2010 können Schweizer Bürgerinnen und Bürger mit Wohnsitz im Kanton Bern den Pass und die Identitätskarte nur noch persönlich bei einem der sieben Ausweiszentren beantragen. **Die Vorsprache im Ausweiszentrum ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.** Das nächstgelegene Ausweiszentrum befindet sich in Interlaken.

Termine können Sie unter www.schweizerpass.ch oder via Telefon 031 635 40 00 vereinbaren.

Strafregisterauszug

Wer einen Strafregisterauszug benötigt, kann diesen unter folgender Adresse online bestellen: www.strafregister.admin.ch

Die Gebühr von CHF 20.00 für den Auszug ist bei Internetbestellung mit Kreditkarte oder Postcard zu bezahlen.

Personen ohne Internet-Zugang können den Strafregisterauszug an jedem Postschalter bestellen.

GEMEINDEVERWALTUNG



Gemeindeverwaltung Bönigen
 Interlakenstrasse 6
 3806 Bönigen

T 033 826 10 00, info@boenigen.ch
www.boenigen.ch

Öffnungszeiten

Montag - Mittwoch	08.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr	Nachmittag geschlossen
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 17.00 Uhr



Impressum

Ausgabe

Nr. 58, 1/2021

Herausgegeben und verantwortlich für den Inhalt

Herausgabe durch die Einwohnergemeinde Bönigen. Inhalte erfolgen durch die jeweilige Institution, Behörde oder Verwaltung.

Auflage

1'250 Exemplare, jeweils zweimal jährlich vor der Gemeindeversammlung.

Zweck

Gemeindeeigenes Informationsblatt für Mitteilungen aus Behörde, Verwaltung und weiteren Institutionen der Einwohnergemeinde Bönigen. Botschaft zur Gemeindeversammlung.

Fotos

Diverse